

Unsere Vision ist ein Niedersachsen, in dem alle Menschen unabhängig von ihren Lebensumständen gesund aufwachsen, leben und alt werden. Sie ist unser Antrieb, Gesundheit gesamtgesellschaftlich sowie mit Blick auf jeden Einzelnen zu fördern und zu schützen, indem wir gesundheitliche Risiken erkennen, benennen und reduzieren. Mit Hilfe unseres interdisziplinären Know-hows zur Verbreitung, Vermeidung und Diagnostik von Krankheiten sprechen wir Empfehlungen für konkrete Maßnahmen aus und entwickeln langfristige Strategien.

Als Fachbehörde des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung arbeiten wir mit den Institutionen des öffentlichen Gesundheitsdienstes, des Gesundheitswesens und der Wissenschaft eng zusammen und stehen ihnen beratend zur Seite. Weiterführende Informationen können Sie der Internetseite <https://www.nlga.niedersachsen.de> entnehmen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei



Mitarbeiter*innen (m/w/d) im Bakteriologielabor (EG 9a TV-L)

Einer der beiden Arbeitsplätze ist unbefristet und in Vollzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von 39,8 Stunden zu besetzen. Der andere Arbeitsplatz ist unbefristet in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von 19,9 Stunden zu besetzen.

Der Dienort ist Hannover. Die zu besetzenden Arbeitsplätze sind der Abteilung 2 – Mikrobiologie und Virologie, Bereich Bakteriologie – zugeordnet.

Der Arbeitsbereich Bakteriologie führt vorwiegend Untersuchungen zur Erregerdiagnostik im Auftrag des öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) und anderer öffentlicher Einrichtungen sowie Justizvollzugsanstalten in Niedersachsen durch. Das Labor ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert und hält sowohl mikrobiologische Standardverfahren zur kulturellen Anzucht, Erregeridentifizierung und Resistenztestung als auch serologische und molekulardiagnostische Methoden vor. Unser eingespieltes Team besteht aktuell aus einer Fachärztin für Mikrobiologie, einem Biologen und sechs erfahrenen technischen Mitarbeiterinnen.

Die Tätigkeitsschwerpunkte des Labors beinhalten

- Vorhaltung bakteriologischer Standardverfahren zur Erregerdiagnostik im Auftrag des öffentlichen Gesundheitswesens (z.B. Ausbruchsgeschehen, Kontrolluntersuchungen und Kontaktpersonenscreening im Rahmen des Infektionsschutzes, Serotypisierung der wichtigsten bakteriellen Gastroenteritiserreger, Nachweis multiresistenter Erreger, Detektion von Carbapenemasen bei Enterobacterales und Acinetobacter),
- Untersuchung klinischer Proben für Justizvollzugsanstalten,
- Molekulardiagnostischer Nachweis bakterieller Pathogenitätsmerkmale,
- Tuberkulosedagnostik,
- am Bedarf der öffentlichen Gesundheit orientierte Etablierung neuer Verfahren (z.B. PCR-Nachweis besonderer Resistenzeigenschaften, molekulare Typisierungsverfahren).

Ihre Aufgaben

- Bearbeitung klinischer Proben mittels klassischer Kulturverfahren zur Erregeridentifizierung und Resistenztestung (MHK-Bestimmung und Agardiffusion nach EUCAST / NAK),
- Umfangreiche Stuhlagnostik mit Identifizierung von bakteriellen Gastroenteritiserregern (Salmonellen, Yersinien, Shigellen, EHEC, Clostridioides difficile) mit biochemischen und immunologischen Verfahren,
- Neuetablierung, Anwendung und Validierung von molekularbiologischen Verfahren zum Nachweis von Resistenz- und Virulenzmarkern bakterieller Erreger (z.B. Methicillinresistenz, Panton-Valentine-Leukozidin, Shigatoxine, Intimin),
- Tuberkulosedagnostik (Kulturelle Anzucht, molekulardiagnostische Differenzierung von Mykobakterien, Resistenztestung und serologischer Nachweis latenter Infektionen mittels IGRA),
- Aktive Mitwirkung bei Anpassungen an aktualisierte EUCAST-Versionen, bei der Umsetzung von Arbeitsschutzbestimmungen (Unterstützung bei der Erstellung / Aktualisierung von Gefahrstoffverzeichnissen, Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen) und des internen Qualitätsmanagements.
- Telefonische Beratung der Einsender (z.B. zu Präanalytik und Planung von Reihenuntersuchungen)

Mit der Zielsetzung eines eigenständigen Arbeitens in allen Bereichen der Bakteriologie werden Sie von Ihren Teamkolleginnen umfassend in die Tätigkeiten eingearbeitet.

Ihr Profil

- **Formale Einstellungsvoraussetzung** ist eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Medizinisch-technischen (Laboratoriums-) Assistentin mit mind. zweijähriger Berufserfahrung in der klinischen Bakteriologie

- Darüber hinaus sollten Sie folgende Voraussetzungen mitbringen:
 - praktische Erfahrungen sowie gute Fachkenntnisse im Bereich der klinischen Bakteriologie und (bakteriologischen) Molekulargenetik sowie die Bereitschaft, sich in alle Laborbereiche (Varia, Enteritis, TB) einzuarbeiten
 - Erfahrung in der Etablierung und Validierung neuer Verfahren oder die Bereitschaft, dieses zu erlernen
 - Erfahrungen in der Qualitätssicherung (Qualitätskontrollen, Prüfung und Dokumentation von Laborergebnissen)
 - Kenntnisse des Arbeitsschutzes sowie die Bereitschaft, nach erfolgter Einarbeitung eine koordinierende Funktion beim Thema Arbeitsschutz einzunehmen,
 - Bereitschaft zur Teilnahme am Samstagsdienst (nach Einarbeitung in Bakteriologie und Enteritisdiagnostik).
 - Sicherer Umgang mit EDV-Systemen
 - Eigenverantwortliches Arbeiten, Gewissenhaftigkeit und Teamgeist
 - Organisationsgeschick und Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Sachverhalte
 - Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot

- konjunkturunabhängiger Arbeitsplatz mit einer guten und kollegialen Arbeitsatmosphäre
- Vergütung entsprechend der Entgeltgruppe 9a TV-L
- Jahressonderzahlungen und betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit, innerhalb derer Sie die Aufgabenerledigung selbständig und eigenverantwortlich organisieren können
- eine gute und strukturierte Einarbeitung
- flexible Arbeitszeiten, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglichen (s. u.)
- 30 Tage Erholungsurlaub
- Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung
- zentrale Lage mit sehr guter Anbindung an den ÖPNV

Gut zu wissen

- Zur Vereinbarkeit von persönlichem Lebensbereich und Beruf kann die Arbeitszeit in Absprache flexibel gestaltet werden. Es muss jedoch sichergestellt sein, dass der an den Arbeitsplatz gestellte Aufgabenumfang vollinhaltlich und termingerecht erledigt wird.
- Das NLGA strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen.
- Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind gewünscht und willkommen.
- Bewerber*innen mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung oder Gleichstellung sollte daher zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden.
Sie können gerne mit der Schwerbehindertenvertretung unserer Dienststelle unter schwerbehindertenvertretung@nlga.niedersachsen in Kontakt treten.

Ihr Weg zu uns

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins, einer E-Mail-Adresse für die folgende Korrespondenz sowie ggf. Ihre Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der Ansprechperson in der jeweiligen Dienststelle richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer II/2024/14/A bis zum 01.12.2024** an:

Niedersächsisches Landesgesundheitsamt
Abteilung Z
z. H. Herrn Adler
Roesebeckstr. 4-6
30449 Hannover

Bitte teilen Sie uns bereits in der Bewerbung mit, für welche der beiden Stellen sie sich interessieren.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte den nachfolgenden Link zu unserem Onlinebewerbungsmodul:

<https://karriere-b-obm.niedersachsen.de/home/index?stelleId=105883>

Sollte der Link nicht aufrufbar sein, geben Sie die Stellennummer **105883** als Suchwort unter <https://karriere.niedersachsen.de/#jobsuche> ein und klicken Sie auf den grünen „Online bewerben“-Button.

Sofern Ihnen die Verwendung des Onlinemoduls nicht möglich ist, nehmen wir Ihre Bewerbung alternativ auch per E-Mail entgegen. Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte an nlgapersonal@nlga.niedersachsen.de im pdf-Format und in einer zusammenhängenden Datei.

Herr Adler steht Ihnen bei allgemeinen Fragen zur Ausschreibung gern zur Verfügung (Tel.: 0511/4505-102). Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Claußen (Tel.: 0511/4505-259).

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten.

Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte folgendem Link, auf den ausdrücklich hingewiesen wird:

<https://www.nlga.niedersachsen.de/stellenangebote>